



Die Kunstobjekte verbinden sich fließend mit den Ausstellungsräumen. Linkes Bild: Stefan Kresser, Inge Walker-Gstöhl, Martin Mittendorfer und Jazzpianist Peter Madsen.



Bilder: S. Trefzer

Sichtbare Gefühle und Prozesse

Beleuchtet «Vom Ursprung ans Licht» titelt die Ausstellung der Künstler Inge Walker-Gstöhl, Stefan Kresser und Martin Mittendorfer im Alten Pfarrhof in Balzers. Zur Vernissage am vergangenen Samstagnachmittag fanden viele den Weg.

Gabi Eberle
geberle@medienhaus.li

Die 78 Skulpturen aus Marmor, Granit und Holz schmiegen sich den Fensterbänken des Alten Pfarrhofs in Balzers wie selbstverständlich an, füllen dessen Räume, überfüllen jedoch nicht. Auf der Einladungskarte zur Vernissage als «Erlebnis-Ausstel-

lung» bezeichnet, laden die unter anderem naturalistischen Darstellungen von Menschen, Tieren und Pflanzen tatsächlich zum Erleben mit allen Sinnen ein, stehen, liegen da, als wollten sie bleiben, könnten sich aber überall einfügen, rufen in ausdrucksstarker Ausführung nach Berührung, strahlen Fundamentales wie Ursprüngliches ebenso aus wie Wär-

me und Weichheit. Die einleitenden, begrüssenden und erklärenden Worte von Markus Burgmeier, Leiter des Alten Pfarrhofs, boten sich als Grundlage zum persönlichen Erkunden der Ausstellung an. Jede der sich präsentierenden Skulpturen zu archaischen Themen, Mythen und dem Evolutionsprozess wird, wie angekündigt, «beleuchtet, hinter-

leuchtet, durchleuchtet, innere Prozesse und Gefühlszustände werden sichtbar gemacht». Im Fokus dabei: archaische Themen, Mythen und die Evolution. Das Gemeinschaftsprojekt der drei Kunstschaffenden Inge Walker-Gstöhl, Balzers, Stefan Kresser, Götzis, und dem Oberösterreich Feldkirch darf als geglückt be-

zeichnet werden, der Zustrom an Vernissagebesuchern wollte denn am vergangenen Samstagnachmittag trotz- oder vielleicht auch wegen – des strahlenden Frühlingwetters auch nicht abreißen. Die Künstler dabei wohl gewollt im Hinter-, die Objekte im Mittelpunkt. Als «Zückerchen» durften die Gäste den US-amerikanischen Jazzpianisten Peter Mad-

sen, der sich zwischen Lauterach und New York bewegt, live am Klavier erleben. Er spielt mit Jazzgrößen aus aller Welt zusammen und besucht, wenn es die Zeit erlaubt, jede sich ihm bietende Kunstausstellung. Der Samstagnachmittag in Balzers – eine reiche Palette an Eindrücken, Sichtweisen und Erlebtem. Die Ausstellung läuft bis Sonntag, 14. April.

Harmoniemusik Vaduz: Vorstand neu organisiert

Vaduz Am vergangenen Freitag hielt die Harmoniemusik Vaduz ihre diesjährige Generalversammlung ab. Mit einer Statutenrevision wurden die Aufgaben innerhalb des Vereins neu verteilt. So amtet neben einem verkleinerten Vorstand, welcher die Geschäfte erledigt, nun die Musikkommission, welche sich intensiv mit den musikalischen Belangen auseinandersetzt. Anlässlich der GV konnten zwei Mu-

sikanten geehrt werden: René Osterhues für 35 Jahre HMV und Isabelle Wachter für 30 Jahre im Verband.

Nach dem offiziellen Abschluss des vergangenen Vereinsjahres freut sich die HMV nun auf die ersten Höhepunkte dieses Jahres mit dem Fest zur Neu-Uniformierung am 11. Mai 2019 auf dem Vaduzer Rathausplatz und der Präsentation der neuen Uniform. (pd)



Der neugewählte Vorstand sowie die Musikkommission. Bild: pd



Erwachsenenbildung Stein Egerta

Ein Vortrag mit Julia Onken im SAL

Anzeige Julia Onken live erleben: charismatisch – aktuell – kompetent. In ihrem Mutmacher-Vortrag geht es darum, warum Frauen ihr Selbstbewusstsein verlieren und wie sie es zurückgewinnen.

Wie Frauen ihr eigenes Selbst finden

Julia Onken beleuchtet, wie Frauen in jeder Lebensphase ihr Selbstbewusstsein festigen und ihren Weg gehen können. Sie

zeigt auf, wie Frauen Schritt für Schritt ihr eigenes Selbst finden und dieses zu einem erfüllten Leben entfalten. Julia Onken ist Psychotherapeutin, Bestsellerautorin und Gründerin des Frauenenseminars Bodensee. Mit ihrem neuesten Buch «Mit dem Herzen einer Löwin» gelang ihr erneut ein vielbeachteter Bestseller.

Der Vortrag von Julia Onken findet am Donnerstag, 28. März von 19 bis 20.30 Uhr im SAL, Kleiner Saal, in Schaan statt. Es

wird um eine Voranmeldung bei der Erwachsenenbildung Stein Egerta für den Kurs 4A16 gebeten, entweder per E-Mail oder telefonisch. Weitere Infos gibt es auf der Homepage. (pd)

Kontakt

Erwachsenenbildung Stein Egerta
In der Steinegerta 26, Schaan
Telefon: +423 232 48 22
E-Mail: info@steinegerta.li

ROLF SCHUBIGER

KÜCHE
BAD
RAUM



Mehr erfahren auf
rolf-schubiger.ch